baua:
Bundesanstalt für Arbeitsschutz
und Arbeitsmedizin

Studienteilnehmer gesucht

Für eine Studie zur experimentellen Untersuchung kurzfristiger körperlicher Belastung und Beanspruchung beim Schieben von Karren sucht die Fachgruppe „Prävention arbeitsbedingter Erkrankungen“ der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin gesunde männliche Teilnehmer.

WER?

Gesunde Männer im Alter von 18 bis 40 Jahren, Körpergröße zwischen 170 und 190 cm, normalgewichtig mit einem durchschnittlichen Fitnesslevel.

WAS?

Wiederholte Messungen der Muskelaktivität, der Kräfte, die auf den Boden und auf die Hände wirken, sowie der Bewegung beim Schieben einer Karre über eine 5 Meter lange Teststrecke unter verschiedenen Bedingungen (Lastgewicht, Neigung, Untergrund).

Vorab finden eine ärztliche Untersuchung und standardisierte Belastungstestungen statt.

WIE LANGE?

Der Zeitaufwand beträgt rund **2,5 Tage**
(Tag 1 ca. 3 Stunden, Tag 2 und 3 ca. 7 Stunden).
Studienteilnahme ist bis Dezember 2022 möglich.

WAS GIBT‘S?

Sie erhalten eine Aufwandsentschädigung von 15 Euro pro Stunde (voraussichtlich insgesamt **255 €**)

WAS NICHT?

Es werden keine Blutentnahmen oder andere invasive Eingriffe vorgenommen.

WANN?

Die Studie findet nur statt, wenn es die aktuelle Covid-19-Situation zulässt und unter Einhaltung eines speziellen Hygienekonzepts.
Der Nachweis einer vollständigen Immunisierung gegen das Covid-19- Virus mit Boosterung (3/3) ist Voraussetzung für die Teilnahme. Außerdem wird im Rahmen einer ärztlichen Voruntersuchung immer ein aktueller Covid-19-Ag-Schnelltest durchgeführt.

WO?

Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin,
Nöldnerstraße 40–42, 10317 Berlin

Bei Interesse melden Sie sich bitte per E-Mail an:
info-zentrum@baua.bund.de Betreff: Studie F2425